

PRESSEMITTEILUNG

KUMMEROW, 4. April 2017

FRITZ GREVE AM KUMMEROWER SEE - SCHLOSS KUMMEROW ERÖFFNET SAISON MIT SONDERAUSSTELLUNG

AUSSTELLUNG: 14. APRIL BIS 28. MAI 2017

Die Fotografische Sammlung - Schloss Kummerow eröffnet die Saison mit der Sonderausstellung „Fritz Greve am Kummerower See“. Präsentiert werden großformatige Fotografien aus dem Nachlass des mecklenburgischen Malers Fritz Greve (1863-1931). Die Ausstellung läuft vom 14. April bis 28. Mai 2017 im Kabinett des Schlosses.

Am Freitag, den 14. April 2017, öffnet das Schloss Kummerow wieder seine Türen für Besucher. Die Sonderausstellung „Fritz Greve am Kummerower See“ zeigt bisher unbekannte Aufnahmen von Greve in der Mecklenburgischen Schweiz. Die original Glasnegative von 1900 wurden im ehemaligen Wohnhaus des Künstlers in Jettchenshof entdeckt und aufwendig digital aufbereitet. Die Aufnahmen versammeln Perspektiven aus der Sicht des Malers auf den Kummerower See, Malchin und die alten Torfgräben. Der aus Malchin stammende Maler verwendete die Fotografien als Vorlage für seine Gemälde.

„Das Erstaunliche an den Fotos ist vor allem die gestochene Schärfe und der Schnappschusscharakter – und das trotz langer Belichtungszeit. Ich freue mich, dass es uns gelungen ist diese Momente vergangener Zeiten aus dem alten Mecklenburg durch die Digitalisierung zu erhalten“ sagt Torsten Kunert, Initiator der Ausstellung.

Fritz Greve und das Schloss Kummerow

Die Sonderausstellung schließt sich dem durchgängigen Konzept der Fotografischen Sammlung - Schloss Kummerow an. Nicht nur die Landschaft rund um den Kummerower See verbindet das Schloss mit Greve, sondern auch die behutsame Aufbereitung der Fotografien. Der historische Charakter der Glasnegative bleibt durch die aufwendige Digitalisierung erhalten. Die Fotografien präsentieren sich nicht in den üblich weißen Räumen, sondern stehen mit den erhaltenen Spuren der Vergangenheit und des Hauses im Dialog. Unterstützt wird die Ausstellung durch den Verein Freunde Fritz Greve und das Museum Malchin.

Fotografische Sammlung - Schloss Kummerow

Die barocke Schlossanlage ist ein Denkmal von nationaler Bedeutung in Kummerow, Mecklenburg-Vorpommern. Seit Pfingsten 2016 beherbergt das Schloss eine der führenden fotografischen Privatsammlungen Deutschlands. Die auf zeitgenössische Werke fokussierte Sammlung zeigt die Werke international anerkannter Fotografen. Das Herzstück der Bestände bilden Fotoaufnahmen aus der ehemaligen DDR. Aufnahmen von Ute und Werner Mahler, Sybille Bergemann und anderen namhaften Vertretern der Ostfotografie sind in der ständigen Ausstellung zu sehen. Ab Frühjahr 2017 finden regelmäßig kulturelle Veranstaltungen und Konzerte im Schloss statt.

ADRESSE

Fotografische Sammlung
Schloss Kummerow
Kabinett
Dorfstraße 114
17139 Kummerow

www.schloss-kummerow.de
facebook.com/schlosskummerow
instagram.com/schlosskummerow
#schlosskummerow

PRESSEKONTAKT

Aileen Kunert
+49 171 38 39 857
a.kunert@schloss-kummerow.de

Besucherinformation

Öffnungszeiten

14. April - 31. Mai/

Freitag bis Sonntag 11 - 17 Uhr

01. Juni - 30. September/

Mittwoch bis Sonntag 11 - 17 Uhr

Oktober, sowie an Feiertagen/

Freitag bis Sonntag 11 - 17 Uhr

Eintritt

Sonderausstellung 2,50 €

Fotografische Sammlung 5 €